



Das sind wir – die Reporter der BPS

Liebe Schüler und Schülerinnen
der BPS!

Hier schreibt euch die neue
Redaktion der Schülerzeitung.
Wir sind nicht eine normale
Schülerzeitung, wie ihr sie
bereits kennt – wir richten uns
nur an euch, an die Schülerinnen
und Schüler der BPS

Unsere Redaktion besteht aus 13
Reportern.

Heute erscheinen wir zum ersten
Mal in diesem Schuljahr.

Unsere Ziele sind: Euch zu
unterhalten, euch Spaß beim
Lesen zu bereiten und euch

spannende Geschichten zu
erzählen. Über Anregungen und
Ideen von euch würden wir uns
natürlich auch sehr freuen.
Einen neuen Namen für unsere
Zeitung gibt es übrigens auch:
Sie heißt „BEST OF BPS“.

Für Lob sind wir natürlich
immer zu haben, aber auch mit
Kritik können wir gut umgehen.
Viel Spaß beim Lesen!

Eure BPS-Redaktion

Halloween Party am Freitag, den 31. 10. 2014

Wir haben vor einigen Wochen eine Halloween-Party in der Schule gefeiert.



Wir haben getanzt, gelacht, getrunken und gegessen.

Die Stimmung war gut und die Musik war cool.

Die Party war gruselig – nicht weil sie schlecht war, sondern weil sich viele Schüler so gruselig verkleidet hatten.

Wir würden uns über eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen.

FABIAN S.; MARTIN D.; CHRISTOPHER T.; TOM E.

Das Turnier in der Schillerschule Oberhausen

Wir sind mit der Fußballmannschaft am Mittwoch, den 19.11.2014 nach Oberhausen zum Turnier der Schillerschule gefahren. Die Stimmung war gut. Das Spiel gegen Wesel war ein spannendes Spiel. Am Ende haben wir 0:1 verloren. Im nächsten Spiel gegen Oberhausen lief es schon besser. Wir haben unglücklich 1:1 gespielt. Gegen Kleve haben wir das beste Spiel gemacht. Da haben wir 1:0 gewonnen, aber das hat für das Weiterkommen nicht mehr gereicht. Wir wurden nur 3. in der Gruppe.

Pascal S., Dennis K.

Mein Urlaub in der Türkei

In Zonguldak war ich bei meiner Großmutter. Da haben wir gefastet. Ich durfte mitfasten, beim Fasten dürfen wir nichts essen und nichts trinken. Ich war mit meinen Cousins im Demir Park, da haben wir in einem Restaurant ein großes Menü gekauft. Pommes, Hähnchen - Flügel und Cola haben mir lecker geschmeckt. Anschließend war ich mit meinen Cousins im Kino. Der Film war schön, danach war ich mit meiner Mutter einkaufen bei LC WAIKIKI. Dort haben wir Klamotten gekauft. Danach war ich mit meiner Mutter beim Frisör. Eine Frisörin hat meine Haare kurz geschnitten. Zum Schluss war ich mit meinen Eltern und Cousins im Aqua Park. Wir sind auf 4 Rutschen gerutscht, das war echt cool.

Mit meinen Eltern und Cousins war ich im Meer schwimmen. Bei Migros habe ich Pistazien gekauft. Ich war bei meiner Großmutter da haben wir mit meiner Cousine Spagetti gegessen mit Joghurt. Das war Lecker. Danach war ich mit meinen Cousins bei Bacall, da haben wir Chips gekauft und dann sind wir zu meiner Großmutter gegangen. Da haben wir Chips gegessen und Cola getrunken.

Am 19.8.2014 haben wir unsere Koffer gepackt dann haben wir unsere Koffer ins Auto getragen. Danach haben wir uns von unseren Cousins und von meiner Großmutter verabschiedet. Dann sind wir weg gefahren. Mein Urlaub in der Türkei hat mir gut gefallen. Wir waren 36 Tage lang in der Türkei.

E. Y.

„Ich finde alle Schüler super!“

Unser Schulleiter Herr Eversmann im Interview



1. Wie viele Kinder haben Sie?

Ich habe zwei Kinder, einen Jungen und ein Mädchen. Sie sind 27 und 25 Jahre alt.

2. Warum sind sie Fan von Borussia Dortmund?

Weil Dortmund die beste Mannschaft hat.

3. Wie lange arbeiten sie hier?

Seit April 1993 bin ich Schulleiter an der Hilda–Heinemann-Schule.

4. Warum wollten sie Schulleiter werden?

Weil ich viel Spaß mit den Schülern und meinen Kollegen habe.

5. Was machen sie in ihre Freizeit?

Ich arbeite in meiner Wohnstadt Bottrop in vielen Bereichen. Außerdem beschäftige ich mich mit meinen Kindern und gehe mit meiner Frau ab und zu ins Museum.

6. Wann wollen sie in Rente gehen?

Ich weiß es noch nicht genau. Das hängt von meiner Gesundheit ab.

7. Wie findest du die Schüler?

Super - und zwar alle.

8. Haben sie Haustiere?

Nein, meine Tochter hat aber ein Hund, und der ist oft bei uns.

9. Wie finden Sie Ihre Kollegen?

Ich finde alle nett und komme in den meisten Dingen gut mit ihnen klar.

10. Wo haben Sie studiert?

Wie fast alle Lehrer in Köln, Dortmund war zu nah dran an meinem Elternhaus.

11. Wann haben Sie angefangen, als Lehrer zu arbeiten?

In Bottrop habe ich meine erste Stelle gehabt. Danach bin ich ins Seminar Gelsenkirchen gewechselt. Im Sommer 1993 bin ich Schulleiter geworden.

12. Haben Sie schon einmal Schüler von der Schule geschmissen?

Nein, zum Glück noch nicht.

13. Warum wohnen Sie in Bottrop und nicht in Moers?

Ich habe Frau und Kinder, die sich in Bottrop sehr wohl fühlen. Ich wäre aber gerne nach Moers gezogen.

Interview: Tabitha, Dennis, Sven I.

Mein Hobby:

Ich habe viele Siku Landmaschinen

Siku ist eine Modellauto Marke.

Ich mag das Spiel mit den Autos.

Ich besitze folgende Automodelle:

Baustellenfahrzeuge

Landmaschinen

Holzanhänger

Fahrzeug Rundumleuchte

Wiesenhof-Traktoren 3Stück

Anhänger Schilagewagen

Feldhäcksler

Maisscheibenhäcksler

Traktor

Düngerstreuer



Stalldungstreuer

Holzollernter

Holzanhänger

Lastwagen

SchneeFräse

SchneeSchild

Tobias B.

Die neue Frauen- Fußball AG

Fußball spielen macht Spaß und ist sehr schön. Frauen können auch gut Fußball spielen – genau so gut wie Männer. Seit dem Ende der Sommerferien richten Frau Prinz und Frau Demond-Viktor eine Fußball AG für Mädchen und Frauen aus. Sie findet immer statt freitags im zweiten Block. Wir haben auch schon ein Spiel gegen die kleinen Fußballer unserer Schule bestritten und sogar gewonnen.

Ich bin Torfrau und spiele im Mittelfeld, Linda spielt auch da.

Wir finden die Frauen- Fußball total super.

TABITHA UND LINDA